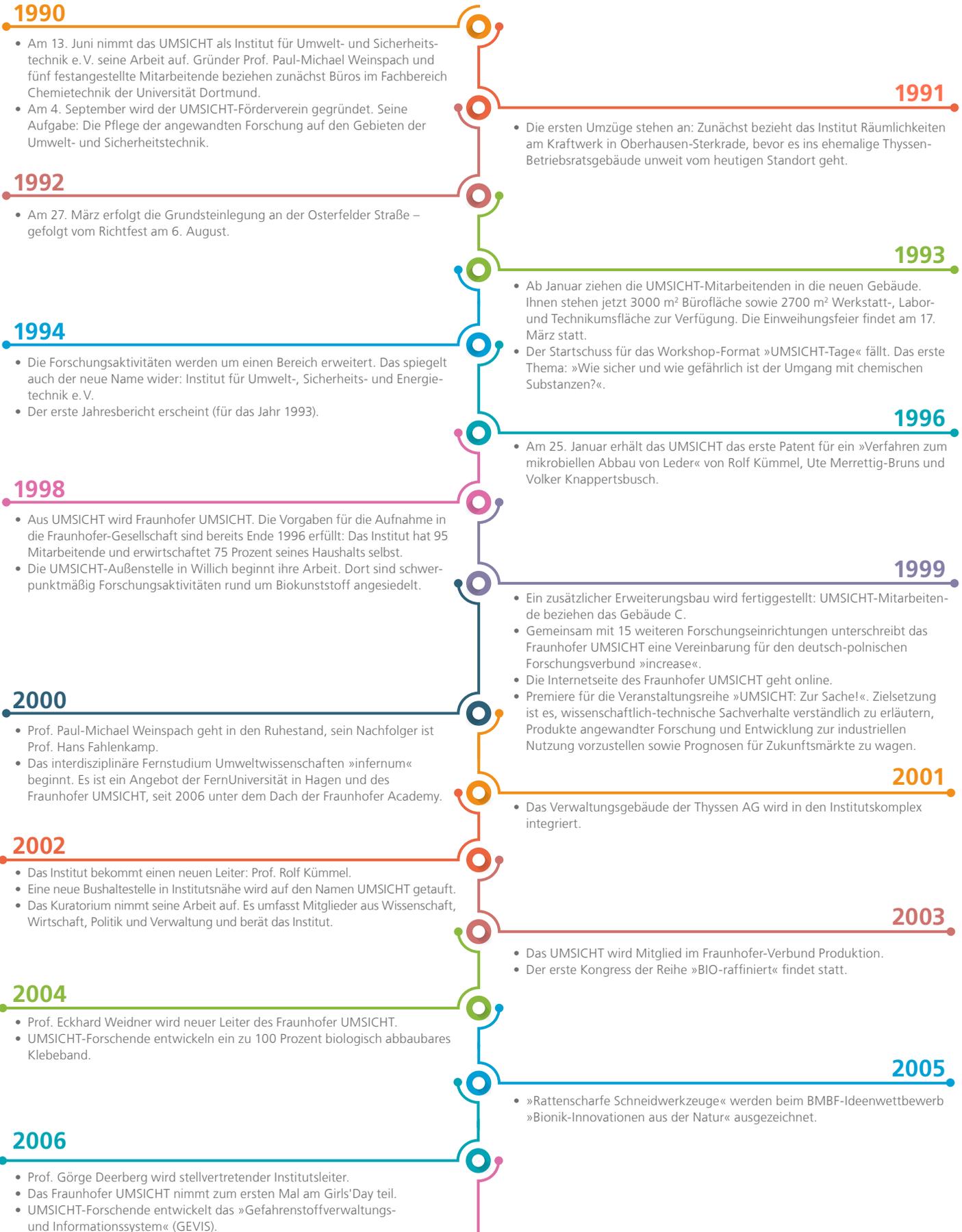


## 30 JAHRE FRAUNHOFER UMSICHT – MEILENSTEINE

### Von der Ideenschmiede zum Wegbereiter in eine nachhaltige Welt.

In 30 Jahren kann viel passieren. Das zeigt ein Blick auf die Historie des Fraunhofer UMSICHT. Ein Beispiel: Zur Gründungszeit waren fünf festangestellte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für das Institut im Einsatz, aktuell arbeiten in Oberhausen, Sulzbach-Rosenberg und Willich über 500 Personen. Wir werfen einen Blick auf einige der Meilensteine unserer Geschichte...



**2007**

- Das Fraunhofer UMSICHT entwickelt im Auftrag des Umweltbundesamtes ein Bewertungsschema, das Kosten-Nutzen-Analysen in der Abfallwirtschaft vergleichbar macht.
- Die erste »UMSICHT-Debatte« findet statt. Die Idee hinter der Veranstaltung: Bürger\*innen werden zu Kurzvorträgen und Diskussionen rund um aktuelle Themen eingeladen.
- Die Stadt Oberhausen zeichnet das Fraunhofer UMSICHT als »Vorbildlich familienfreundliches Unternehmen« aus. Es folgten Auszeichnungen in den 2012 und 2014.
- Der erste Nachhaltigkeitsbericht für das Jahr 2008 erscheint.

**2009**

- Das vierte Gebäude im Instituts-Komplex wird am 30. April eingeweiht. Das ehemalige Stahlwerksgebäude wird zu Gebäude D.
- Am UMSICHT wird das erste Mit-Kind-Büro der Fraunhofer-Gesellschaft eingeweiht.
- Das Institut erhält den »E.ON Research Award« und belegt beim »BEST EXCELLENCE Businessplan-Wettbewerb« den dritten Platz.

**2011**

- In Kooperation mit dem Theater Oberhausen gestaltet das Fraunhofer UMSICHT ein Abendprogramm zu den Themen »Messer« und »Kohlendioxide«.
- Die erste Ausgabe des Mitarbeitendenmagazins for:um erscheint.
- Helmut Geihlsler, Manfred Renner und Eckhard Weidner werden für ihre Entwicklungen zur umweltfreundlichen Gerbung mit dem »Nicolai Augustus Otto Preis« ausgezeichnet.
- Das Institut wird für das »Geruchsinduzierte Erkennen kritischer Risse« zum ausgezeichneten Ort im Wettbewerb »365 Orte im Land der Ideen« ernannt.
- Der »Biogas-Innovationspreis« der Deutschen Landwirtschaft geht an das Fraunhofer UMSICHT.
- Der Fernstudiengang infernum wird von der UNESCO-Kommission als UN-Dekade-Projekt ausgezeichnet.

**2013**

- Das Konzept zur Energieerzeugung aus Reststoffen wird mit dem britischen »Climate Week Award« in der Kategorie »Best Breakthrough Technology« ausgezeichnet.
- Das UMSICHT-Team gewinnt den »Ferchau-Innovationspreis« für die Entwicklung eines innovativen Gerbverfahrens.
- for:um Akut wird als neuer Kanal der internen Kommunikation eingerichtet.
- Das Fraunhofer UMSICHT erhält für den »Jahresbericht für Eilige« den »Kommunikationspreis der Fraunhofer-Gesellschaft.«

**2015**

- Das Fraunhofer UMSICHT erhält ein eigenes Photoniklabor.
- Das Leitprojekt »Strom als Rohstoff« startet.
- Das Institut wird »Nationale Informationsstelle Nachhaltige Kunststoffe«.
- Der Forschungsverbund »Nachhaltige Verwertungsstrategien für Produkte und Abfälle aus biobasierten Kunststoffen« nimmt seine Arbeit auf.
- Mit Maps4Use entsteht ein Kartenatlas zu Themen der Energie- und Rohstoffwende.

**2017**

- Die Universität Birmingham und das Fraunhofer UMSICHT starten eine gemeinsame Forschungsplattform.
- Forschende des Fraunhofer UMSICHT entwickeln eine 3,2 m<sup>2</sup> große Bipolarplatte. Sie ermöglicht den Bau großskaliger Redox-Flow-Batterien.
- Das erste UMSICHT-E-Mobil ist ein BMW i3
- Das Fraunhofer UMSICHT wird von der KlimaExpo.NRW als Vorreiter im Klimaschutz in die landesweite Leistungsschau aufgenommen.
- Das erste Themenheft der Reihe »UMSICHT-Diskurs« erscheint. Titel: »Kohlendioxid, Biomasse und regenerativer Strom – Ressourcen einer neuen Kohlenstoffwirtschaft«.
- Dr. Manfred Renner erhält den Europäischen Innovationspreis EARTO für ein neuartiges Ledergerbverfahren.
- Leandra Hamann wird für ihre Abschlussarbeit »Bionische Filter zur Trennung von Mikroplastik« mit dem Kärcher-Förderpreis ausgezeichnet.

**2019**

- Eine Studie des Fraunhofer UMSICHT verbessert den positiven Einfluss von künstlichem Licht auf Wechselschichtarbeiter\*innen.
- Das Carbon2Chem®-Labor wird eingeweiht. Zudem nimmt eine Pilotanlage zur Produktion von Methanol aus Hüttengasen den Betrieb auf.
- Der Startschuss für das »Spitzencluster Industrielle Innovationen« (SPIN) fällt.
- Prof. Ulf-Peter Apfel erhält den Dozentenpreis des Fonds der Chemischen Industrie.
- Der AltmarktGARTEN auf dem Dach des Oberhausener Jobcenters wird eröffnet.
- Eine weltweit einzigartige Anlage zur Untersuchung von biogener Schwefelsäurekorrosion geht in Betrieb.

**2008**

- Im Rahmen der Ausstellungsreihe »46D Kunst und Kultur beim Fraunhofer UMSICHT« bietet das Institut Künstler\*innen erstmals die Möglichkeit, ihre Werke auszustellen.

**2010**

- Der UMSICHT-Förderverein vergibt zum ersten Mal den UMSICHT-Wissenschaftspreis. Er geht an Joachim Mahrholdt (Kategorie Journalismus), Dr. Jan Lublinski (Kategorie Journalismus) und Dr. Claudio Cinquemani (Kategorie Wissenschaft).

**2012**

- NRW-Wissenschaftsministerin Svenja Schulze ehrt das Fraunhofer UMSICHT als »Ort des Fortschritts«.
- Das Biomasse-Technikum im Gebäude G wird eingeweiht – parallel zum Startschuss für den Fraunhofer-Innovationscluster Bioenergy.
- Aus dem ehemaligen Forschungsinstitut ATZ in der Oberpfalz wird der UMSICHT-Institutsteil Sulzbach-Rosenberg.

**2014**

- Das erste partizipative Bürgerfestival »Innovative Citizen« findet statt.
- Das Institut erhält den VDI-Preis für Rohstoffsicherung der heimischen Industrie.
- Der Fernstudiengang infernum wird vom Ministerium für Innovation, Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen als »Ort des Fortschritts« ausgezeichnet.
- Mit der Demonstrationsanlage zur Verbrennung und Vergärung von Trebern gehört das Fraunhofer UMSICHT mit seinen Projektpartnern zu den Preisträgern des Wettbewerbs »Ausgezeichnete Orte im Lande der Ideen«.

**2016**

- Nordrhein-Westfalen erhält drei neue Fraunhofer-Leistungszentren. Eines davon ist DYNAFLEX®.
- Die Arbeit im Verbundprojekt Carbon2Chem® beginnt.

**2018**

- Für ihre Mikro-Dampfturbine erhalten das Fraunhofer UMSICHT und die Turbonik GmbH den Stahlinnovationspreis.
- Das »UMSICHT-Auge« wird vom Dach des Gebäudes A demontiert.
- Der Fraunhofer Cluster of Excellence Circular Plastics Economy CCPE nimmt seine Arbeit auf.

**2020**

- Die aktualisierte Vision präsentiert das Institut für die kommenden Jahre als »Wegbereiter in eine nachhaltige Welt«. Das Fraunhofer UMSICHT entwickelt klimaneutrale Energiesysteme, ressourceneffiziente Prozesse und zirkuläre Produkte. Dabei steht das Institut für Forschung und Entwicklung mit Verantwortung.
- Seit dem 17. März arbeiten die Mitarbeitenden wegen der Corona-Pandemie überwiegend im Homeoffice.